

Katholische Bruder Klaus-Kirche

1955–58 von Hermann Baur, renov. 1995. Plastischer Betonbau mit gewölbten Chor- und Turmwänden. Steigerung des Innenraums zum Chor hin. Altar und Tabernakel von Albert Schilling. Taufstein, Sieben Steine und Apostelsteine von Paul Speck und Piero Selmoni.

Information zu Birsfelden

Ursprünglich zu Muttenz gehöriges, seit 1847 selbständiges Strassendorf, entstanden um 1830 an der Birsbrücke.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

